Gemeinde Altenholz

Der Bürgermeister
Allensteiner Weg 2 - 4, 24161 Altenholz
Telefon: 0431 / 32 01-0, Telefax: 0431 / 32 01-260
www.altenholz.de
Bauamt
Az.: 420/421
Auskunft erteilt:
Herr Czichowski / Herr Rathe
Zimmer: 213 / 214
Tel.: 0431 / 32 01-411, -415
E-Mail: L.Czichowski@altenholz.de
s.rathe@altenholz.de

Öffnungszeiten Fachabteilungen
Mo., Di. u. Do. 08.00 Uhr - 15.00 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

24161 Gemeinde Altenholz

An die Anlieger
in der Königsberger Straße
und dem Pillauer Weg

Altenholz, 23.11.2022

Straßenausbaumaßnahme Königsberger Straße und Pillauer Weg
Info Nr. 1: Baubeginn und nächste Schritte

Guten Tag,

mit diesem Informationsschreiben möchte ich Sie heute über den aktuellen Stand der geplanten Baumaßnahme zum Straßenausbau der Königsberger Straße und dem Pillauer Weg unterrichten und die weiteren Schritte erläutern.

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 22.09.2021 wurde das Bauprogramm beschlossen. Im Frühjahr dieses Jahres erfolgte das Ausschreibungsverfahren, aus der die Firma Johannssen Tiefbau GmbH & Co. KG aus Busdorf mit dem wirtschaftlich günstigsten Angebot hervorging. In der Sitzung der Gemeindevertretung am 29.06.2022 wurde einstimmig beschlossen, Firma Johannssen den Auftrag zum Straßenausbau zu erteilen.

Die Gemeindeverwaltung konnte bei der Baumaßnahme „Straßenausbau Rotdornweg und Teil des Birkenwegs“ in Altenholz Klausdorf in diesem Jahr bereits erste sehr positive Erfahrungen mit der Firma Johannssen sammeln und rechnet für die anstehende Baumaßnahme mit einer guten Zusammenarbeit.

Die Tiefbaufirma hat bereits mit den ersten Vorarbeiten für den Ausbau der Königsberger Straße und des Pillauer Weges begonnen. In der ersten Phase wird es nur zu geringen Einschränkungen kommen. Die Firma Johannssen richtet im nördlichen Teil der Königsberger Straße, hinter dem Garagenhof am Wendehammer zum Wald hin, eine Fläche zur Lagerung

von Baumaterialien ein. Der Geh- und Radweg wird hierfür teilweise gesperrt. Es erfolgt eine Umleitung für Fußgänger und den Radverkehr über den Spielplatz am Stifter Wald. Des Weiteren werden im Wendehammer auf den letzten Parkplätzen seitlich Container aufgestellt.

Parallel wird in der Danziger Straße in Höhe der Modulbauten auf der Wiese, die bereits von Firma TNG als Lagerplatz für den Glasfaserausbau genutzt wird, ein weiteres Baustofflager von der Firma Johannssen eingerichtet.

Im Anschluss, voraussichtlich ab 05. Dezember 2022, starten dann die Kanalsanierungsarbeiten im Geh- und Radweg vom Wendehammer bis zum Stifter Wald / zur Stifter Au. In dem Zuge wird der Weg vom Wendehammer bis zur Brücke über die Stifter AU komplett für den Fußgänger und Radverkehr gesperrt. Die temporäre Umleitung über den Spielplatz entfällt. Ich bitte, die Ausweichmöglichkeiten über die Straßen Pillauer Weg oder Tilsiter Weg in den Stifter Wald zu nutzen bzw. aus Klausdorf kommend über die Rote Kate in den Ortsteil Stift zu gelangen. Nähere Informationen ersehen Sie aus der Anlage 1.

Zwischen Weihnachten 2022 und dem 20. Januar 2023 wird die Baustelle ruhen. Firma Johannssen hat in der Zeit Betriebsferien.

Ab 23. Januar werden die Arbeiten wiederaufgenommen und verlagern sich je nach Baufortschritt in den Wendehammer, der dann für die nächsten Monate komplett gesperrt sein wird. Das bedeutet, dass ab diesem Zeitpunkt die Garagen auf dem nördlichen Garagenhof nicht mehr anfahrbar sind. Bevor es soweit ist, werden alle betroffenen Anlieger bzw. Eigentümer der Garagen darüber informiert.

Um Sie regelmäßig zum aktuellen Stand der Bautätigkeiten informieren zu können, werden alle Neuigkeiten auf einer extra eingerichteten Seite der Homepage der Gemeinde Altenholz eingestellt. Vor Ort können Sie diese Informationen als Aushang am Baucontainer (Wendehammer Königsberger Straße) und in einem Schaukasten am Zugang zur Wiese beim ersten Garagenhof in der Königsberger Straße, gegenüber Hausnummer 7, einsehen. Der Schaukasten wird in den nächsten Wochen dort aufgestellt.

Die neuesten Informationen können gern auch per E-Mail zugesandt werden. Für eine Aufnahme in den Verteiler schicken Sie uns dazu bitte eine E-Mail an S.rathe@altenholz.de und bitten um Aufnahme in den Verteiler „Info Straßenausbau Königsberger Straße / Pillauer Weg“.

Sollten während der Baumaßnahme Grundstücke direkt von der Bautätigkeit betroffen sein, werden die Grundstückseigentümer im Vorfeld von der Gemeinde (Bauamt), der Baufirma oder dem Ingenieurbüro Hauck informiert.

Der Straßenausbau wird ausschließlich im öffentlichen Raum stattfinden. Daher ist es zwingend erforderlich, den genauen Grenzverlauf zwischen öffentlichen und privaten Grundstücken in der Örtlichkeit durch ein öffentlich bestelltes Ingenieurbüro festzustellen und aufzuzeigen.

Sollte festgestellt werden, dass sich heute Teile der öffentlichen Straßenfläche auf Ihrem privaten Grundstück befinden, so wird selbstverständlich im Zuge der Baumaßnahme dafür gesorgt, dass die neue Straßenfläche und ihre Nebenanlagen ausschließlich im öffentlichen Raum liegen werden. Eventuelle Überbauungen des öffentlichen Straßenraum werden zurückgebaut und die privaten Flächen mit Rücksprache der Personen, derer Grundstücke betroffen sind, im vollen Umfang wiederhergestellt.

Bei privaten Grundstücksanlagen, wie z.B. Hecken, Mauern oder Zäune, die sich heute im öffentlichen Raum befinden, werden die betroffenen Eigentümer angesprochen und ggf. aufgefordert, diese entsprechend zurückzubauen.

Des Weiteren wird eine unabhängige Fachkraft beauftragt, ein Beweissicherungsverfahren durchzuführen. Diese wird vor Beginn der einzelnen Bauabschnitte ein Baugutachten für jedes Gebäude und Grundstück, das von der Baumaßnahme betroffen ist, erstellen. Das Gutachten dient dazu, den Ist-Zustand Ihres Grundstücks und Gebäudes zu dokumentieren. Sollte es während der Bauphase zu Veränderungen an Ihrem Grundstück oder sogar am Gebäude kommen, kann somit ein Haftungsanspruch nachgewiesen und eine eventuelle Entschädigung schnell und unkompliziert mit den Versicherungen abgewickelt werden. Bei dem Beweissicherungsverfahren handelt es sich um eine reine Vorsichtsmaßnahme. Im Regelfall sollte es zu keinen Haftungsschäden kommen.

Alle wichtigen Ansprechpersonen und Firmen, die an der Bauabwicklung beteiligt sind, werden Ihnen noch bekannt gegeben.

Bei Baumaßnahmen mit einem entsprechenden Umfang gibt es einen wöchentlich stattfindenden Baubesprechungstermin. An diesen Terminen haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen im Gespräch mit der Bauleitung, dem verantwortlichen Ingenieur und dem Bauamt vorzutragen und zu besprechen.

Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass die Gesamtbauzeit bis voraussichtlich Herbst 2024 andauern wird. Auf Grund der Tatsache, dass ein solcher Zeitraum nicht im Detail darstellbar ist, werden die einzelnen Bauabschnitte nach und nach bekannt gegeben. Das Ingenieurbüro und die Baufirma erstellen hierfür einen Bauzeitenplan, den wir zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlichen werden. Eine grobe Übersicht befindet sich in der Anlage dieses Schreibens.

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Bau und Infrastruktur wurde die Thematik der Erreichbarkeit von Grundstücken während der Baumaßnahme diskutiert. Während der Planungsphase waren die rechtlichen Bestimmungen für die Absicherung von Straßenbaumaßnahmen noch so geregelt, dass ein einspuriger Verkehr entlang der eigentlichen Baugrube möglich gewesen wäre. Mit in Kraft treten des neuen Regelwerkes im Februar 2022 wurden die Anforderungen für die Arbeitssicherheit so verschärft, dass Straßenbaumaßnahmen nur noch unter Vollsperrung und Ausschluss des öffentlichen Fahrzeugverkehrs stattfinden dürfen. Da sich dadurch die Verkehrssituation in der Königsberger Straße grundliegend verändert hat, prüft das Bauamt weitere Möglichkeiten, die Erreichbarkeit von

Grundstücken während der Baumaßnahme sicherzustellen. Sobald es hier Lösungen gibt, werden wir diese bekannt geben.

Sollten Sie bereits jetzt schon Fragen zu den anstehenden nächsten Schritten haben, können Sie die zuständigen Kollegen des Bauamtes gern kontaktieren. Sie erreichen sie wie folgt:

Herr Czichowski	L.czichowski@altenholz.de	0431 / 3201-411
Herr Rathe	S.rathe@altenholz.de	0431 / 3201-415

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Rathe

2 Anlagen